

## **Betreuung persönlich in Reit im Winkl**

Seit Juni 2021 ist Betreuung persönlich in Reit im Winkl tätig.

10 Fragen an den Geschäftsführer Dr. Richard Spies

### **Wie kam es zu der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Reit im Winkl?**

*Im Dezember letzten Jahres haben wir mehrere Gespräche mit der Gemeinde geführt, inwiefern wir zur Verbesserung der Pflegesituation beitragen können. Unser Konzept mit Betreuungskräften vor Ort hat offensichtlich überzeugt und so kam es zur Kooperation.*

### **Was ist das Besondere am Konzept von Betreuung persönlich?**

*Die meisten Menschen wollen selbstbestimmt zuhause alt werden. Wir orientieren uns am holländischen „Buurtzorg“ Modell. Das verbindet stundenweise Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft zu einem ganzheitlichen Ansatz. Häufig steht nicht Pflege im Vordergrund, sondern die Förderung sozialer Kontakte und Hilfen im Alltag. Als Mitglied der Arbeitsgruppe „Innovative Pflege in Bayern“, sind wir Teil eines Modellprojektes für eine neue Form der Pflege.*

### **Wen will Betreuung persönlich mit seinem Angebot ansprechen?**

*Das sind alleinlebende Senioren, die Unterstützung im Alltag benötigen, pflegende Angehörige, die sich Entlastung wünschen oder auch die Kombination von Betreuung und Pflege. Wir sehen uns als Ergänzung zum klassischen Pflegedienst und bieten primär stundenweise Unterstützung. In Reit im Winkl kam jetzt noch die Zielgruppe der Urlauber mit Pflegebedarf hinzu, an die wir bisher nicht gedacht hatten.*

### **Was ist die größte Herausforderung für Senioren?**

*Hilfe anzunehmen fällt oft schwer, man war immer selbständig und möchte nicht anderen Menschen zur Last fallen. Die wahre Situation wird unterschätzt bzw. verdrängt. Häufig wird man erst durch äußere Umstände, wie Unfall oder Krankheit, gezwungen etwas zu ändern. Die Angehörigen machen sich häufig bereits viel früher große Sorgen, können sich aber nicht durchsetzen. Ein weiteres Thema ist die wachsende Einsamkeit bei Senioren, Freunde und Bekannte werden weniger und so kommt es zum sozialen Rückzug bis hin zu Krankheit oder Depression.*

### **Was ist die größte Herausforderung für Angehörige?**

*Die Entlastung von pflegenden Angehörigen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Aktuelle Zahlen belegen, dass in Deutschland etwa mehr als 70% der Pflegebedürftigen von Angehörigen versorgt werden. Jeder Fall ist anders, aber die Belastung von pflegenden Angehörigen bei demenziellen Einschränkungen des Partners oder eines Elternteils ist enorm. Sieben Tage in der Woche 24 Stunden Bereitschaft und Stress, in diesen Fällen kommt es häufig zu einer dauerhaften Überforderung der Angehörigen. Unser Konzept mit einigen Stunden Entlastung durch qualifizierte Betreuungskräfte kann da viel bewirken.*

### **Was muss man tun, um möglichst lange zu Hause leben zu können?**

*Die letzte Zeit hat eindrücklich gezeigt, wie wichtig soziale Kontakte für das Wohlbefinden sind, d.h. regelmäßiger Kontakt mit anderen Menschen und Unterstützung durch gezielte Entlastung im Alltag. Wir sehen immer wieder, dass mit etwas Unterstützung ein selbstbestimmtes Leben zu Hause bis ins hohe Alter gelingen kann. Wir betreuen mehrere Kunden, die mit 100 Jahren noch zu Hause leben. Wichtig sind Bewegung wie z.B. Spaziergehen oder das Gespräch über Erlebnisse und Erfahrungen eines langen und erfüllten Lebens.*

### **Wie können Betreuung und Pflege finanziert werden?**

*Ein wichtiger Baustein ist die Pflegeversicherung mit verschiedenen Leistungen wie Entlastungsbetrag, Pflegegeld, Pflegesachleistung, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege oder Landespflegegeld. Viele Menschen kennen ihre Ansprüche nicht. Betreuung persönlich bietet eine kostenlose und unverbindliche Beratung an. Auch im Quartiersmanagement oder bei den Pflegekassen können sich Interessenten beraten lassen.*

### **Wie sehen mögliche erste Schritte aus?**

*Man muss sich frühzeitig kümmern und Lösungen suchen. Betreuung persönlich bietet unterschiedliche Modelle an. Man kann beispielsweise mit 2 Stunden Betreuung pro Woche beginnen und dann bei Bedarf erhöhen. Die positive Wirkung einer regelmäßigen Betreuung und sozialer Kontakte kann nicht hoch genug eingeschätzt werden.*

### **Wie beurteilen Sie in der Personalsituation in der Pflege?**

*In vielen Bereichen ist gerade die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein großes Problem. Die Möglichkeit, sich in Teilzeit selbständig stundenweise und wohnortnah um Senioren zu kümmern, ist für viele Menschen attraktiv. Aufgrund wachsender Kundenanfragen sind wir in Reit im Winkel auf der Suche nach neuen Mitarbeitern, von Quereinsteigern, die von uns fortgebildet werden, bis zur Pflegefachkraft. Auch ältere Mitarbeiter sind herzlich willkommen und werden von unseren Kunden aufgrund ihrer Lebenserfahrung besonders geschätzt. Sprechen Sie uns einfach an!*

**Was wünschen Sie sich für die Zukunft in Reit im Winkl?**

*Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement. Die Kooperation mit den Gemeinden sehen wir als Chance für die Zukunft. Wir wünschen uns ein Reit im Winkler Erfolgsmodell, das auch auf andere Gemeinden übertragbar ist. Unsere Reit im Winkler Website (<https://betreuung-persoendlich.de/teams/team-reit-im-winkl/>) bietet erste Informationen über uns und das Team. Gerne beraten wir Sie bei Ihren Fragen zur Pflege und Betreuung telefonisch oder persönlich vor Ort.*